Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2025

1 Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1 Geschäftsverlauf

Der Unternehmensgegenstand der ETM professional control GmbH, Eisenstadt, umfasst im Wesentlichen:

- die Erstellung, den Vertrieb und die Installation des Softwareprodukts Simatic WinCC Open Architecture (kurz: „WinCC OA“) für Prozessvisualisierung und Prozessautomation, sowie SCADA Prozessleittechnik,
- Dienstleistungen im EDV-Bereich, insbesondere EDV-Beratung, Systemauswahl und Konzepterstellung,
- die Erstellung, den Vertrieb und die Installation von EDV-Anlagen, die Erstellung von Systemanalysen, die Erarbeitung von Ablaufkonzepten und -prozessen und organisatorischen Strukturen,
- die Schulung und Abhaltung von Kursen hinsichtlich des Einsatzes der Software,
- den Handel mit geistigem Eigentum, Lizenznahmen und Lizenzvergaben, die Erteilung und den Erwerb von Urheber-, Nutzungs- und Werknutzungsrechten.

Im Geschäftsjahr 2025 ist das Geschäftsvolumen mit einem marginalen Zuwachs von insgesamt 2,54 % relativ konstant geblieben. Trotz des außergewöhnlichen Umsatzanstiegs von 10 % im Geschäftsjahr 2024 kann das erzielte Wachstum auch im herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfeld als Erfolg gewertet werden. Dieses Ergebnis ist im Wesentlichen auf die deutliche Ausweitung des WinCC OA Absatzvolumens um 4,23 % zurückzuführen.

Im Jahr 2025 zeigte sich die österreichische Wirtschaft nach zwei Jahren der Rezession wieder weitgehend stabilisiert. Gleichzeitig kam es jedoch zu einem deutlichen Anstieg der Inflation auf rund 3,6 %, was die Kostenstruktur der Unternehmen spürbar belastete. Besonders die steigenden Personalkosten erhöhten den wirtschaftlichen Druck und erschwerten eine rasche Erholung im Unternehmenssektor.

Auf globaler Ebene setzte sich hingegen der Trend sinkender Inflationsraten fort. Dennoch blieb die weltwirtschaftliche Entwicklung von erheblichen Unsicherheiten geprägt. Anhaltende geopolitische Konflikte sowie politische Spannungen dämpften das globale Wachstum und erschwerten eine nachhaltige wirtschaftliche Erholung in vielen Regionen.

ETM professional control GmbH, Eisenstadt, konnte insbesondere ein signifikantes Umsatzwachstum in Deutschland, Korea und den Niederlanden verzeichnen. Hier wurde WinCC Open Architecture in großen Projekten im Transportsektor, der Halbleiter- sowie der Maschinenbauindustrie eingesetzt.

Der Gesamtumsatz belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf TEUR 53.532 (Vorjahr: TEUR 52.207). Im Berichtsjahr konnte im originären WinCC OA Geschäft ein spürbarer Zuwachs verzeichnet werden, was die zunehmende Bedeutung softwarebasierter Lösungen am Weltmarkt widerspiegelt. Demgegenüber zeigte sich sowohl in der Auftragsentwicklung als auch in den beauftragten Vertriebsaktivitäten für die Siemens Aktiengesellschaft, Nürnberg, ein Rückgang. Die Auftragsentwicklung für den Standort Nürnberg lag um 1,82 % unter dem Vorjahresniveau, während die beauftragten SCADA-Vertriebsaktivitäten für die Siemens Aktiengesellschaft, Nürnberg, um 4,21 % zurückgingen. Letzteres ist insbesondere auf gezielte Sparmaßnahmen zurückzuführen, die bewusst gesetzt wurden, um die Kostenstruktur nachhaltig zu optimieren.

Der hohe Anteil an profitablem Softwarelizenzgeschäft am Gesamtumsatz führte zu einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 23.417 (Vorjahr: TEUR 22.185).

1.2 Bericht über die Zweigniederlassungen

Die ETM professional control GmbH, Eisenstadt, hat eine Zweigniederlassung in Linz. Darüber hinaus nutzt die ETM professional control GmbH, Eisenstadt, die weltweiten Vertriebseinheiten der Siemens Operating Company Digital Industry.

1.3 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

1.3.1 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Ergebnis- und Rentabilitätskennzahlen	**Einheit**	**Geschäftsjahr**	**Vorjahr**
Eigenkapital	TEUR	18.696	18.145
durchschnittliches Eigenkapital	TEUR	18.421	16.484
Langfristiges Fremdkapital	TEUR	719	643
Kurzfristiges Fremdkapital	TEUR	20.311	18.627
Fremdkapital	TEUR	21.030	19.270
Bilanzsumme	TEUR	39.726	37.415
Eigenkapitalquote	**%**	**47,1**	**48,5**
Eigenkapitalrentabilität	**%**	**123,4**	**128,8**
Fremdkapitalquote	**%**	**52,9**	**51,5**
Umsatzerlöse	TEUR	53.532	52.207
Betriebsergebnis	TEUR	22.725	21.238
Finanzergebnis	TEUR	692	947
Ergebnis vor Steuern	TEUR	23.417	22.185
Jahresüberschuss nach Steuern	TEUR	18.216	17.670
Umsatzrentabilität	**%**	**42,5**	**40,7**

Der Umsatz ist um insgesamt 2,54 % auf TEUR 53.532 gestiegen. Neben dem moderaten Zuwachs im Lizenzgeschäft, konnte ein zweistelliges Umsatzplus von knapp 15 % im Servicegeschäft und von 16 % im Wartungsbereich verzeichnet werden.

Die Kapitalstruktur des Unternehmens zeigte sich im Geschäftsjahr 2025 weiterhin stabil. Die Eigenkapitalquote lag mit 47,1 % leicht unter dem Vorjahr (48,5 %) und bildet eine solide Grundlage für die zukünftige Geschäftsentwicklung. Der Rückgang ist primär auf erhöhte Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen zurückzuführen. Die Fremdkapitalquote von 52,9 % reflektiert eine ausgewogene Finanzierungspolitik, die sowohl betriebliche Flexibilität als auch langfristige Stabilität sicherstellt.

Der Cash-flow hat sich wie folgt geändert:

Cash-flow-Kennzahlen	**Geschäftsjahr TEUR**	**Vorjahr TEUR**
Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit	19.498	13.751
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-239	-214
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-17.665	-14.347
Veränderung der flüssigen Mittel	*1.594*	*-810*
Flüssige Mittel (einschließlich Konzernveranlagungen bei Nichtkreditinstituten)	34.760	33.165

Der Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit konnte im Geschäftsjahr 2025 deutlich gesteigert werden und lag mit TEUR 19.498 über dem Vorjahresniveau von TEUR 13.751. Diese positive Entwicklung aus der betrieblichen Tätigkeit zeigt die hohe Qualität der Erträge und die robuste Performance des Kerngeschäfts.

1.3.2 Investitionen

Im Geschäftsjahr 2025 wurden insgesamt Investitionen in Höhe von TEUR 239 vorgenommen. Die Investitionen konzentrierten sich hauptsächlich auf den Ausbau und die Modernisierung der technologischen Infrastruktur und Investitionen zur Optimierung operativer Prozesse.

1.3.3 Mitarbeitende

Um der angespannten wirtschaftlichen Situation entgegenzuhalten, wurde versucht den Personalstand weitestgehend stabil zu halten. Obwohl die Mitarbeiteranzahl leicht zurückgegangen ist, sind die Personalkosten um knapp 4,38 % gestiegen.

1.3.4 Finanz- und Sicherungsinstrumente

Die Gesellschaft verwendet keine derivativen Finanzinstrumente. Der Marktwert der flüssigen Mittel und kurzfristigen Veranlagungen, kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten, entspricht aufgrund der täglichen oder kurzfristigen Fälligkeit im Wesentlichen dem Buchwert. Für derartige Finanzinstrumente werden aufgrund der täglichen oder kurzfristigen Fälligkeit keine Sicherungsgeschäfte gegen das Preisänderungsrisiko abgeschlossen. Forderungen werden auf ihr Ausfallsrisiko überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

2 Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

WinCC Open Architecture als Basis für maßgeschneiderte, flexible SCADA Systeme für Unternehmen aus den unterschiedlichsten Bereichen wird ständig überarbeitet, um den Partnern, Integratoren und letztendlich Kunden die perfekte Lösung für ihren Anwendungsfall zu bieten. Durch einen Release Rhythmus von rund 18 Monaten können Weiterentwicklungen kontinuierlich eingearbeitet werden. Dies ermöglicht es, sowohl auf wertvolles Kundenfeedback als auch auf technologische Fortschritte zeitnah und strukturiert zu reagieren.

Im neuen Geschäftsjahr 2026 ab 01. Oktober 2025 kam es zu wesentlichen Veränderungen in der Geschäftsleitung. Mit dem bevorstehenden Pensionsantritt des langjährigen Chief Executive Officers erfolgte ein geplanter Führungswechsel, der den eingeschlagenen Wachstumspfad und die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens weiterhin sicherstellen soll. Gleichzeitig wurde die Organisation durch die neu geschaffene Position eines Chief Innovation Officer verstärkt. Mit dieser Rolle wird gezielt auf die zunehmende Bedeutung technologischer Innovationen und neuer Entwicklungen reagiert. Der Chief Innovation Officer wird maßgeblich dazu beitragen, die Innovationskraft des Unternehmens zu stärken, digitale Transformationsprozesse zu begleiten und langfristig Wettbewerbsvorteile nachhaltig auszubauen.

Um dem zunehmenden Einsatz von Künstlicher Intelligenz gerecht zu werden, wurden weiters speziell formierte Projektteams etabliert. Diese verfolgen einerseits das Ziel, interne Prozesse durch den gezielten Einsatz von künstlicher Intelligenz nachhaltig zu optimieren und Effizienzpotenziale zu realisieren. Andererseits soll daran gearbeitet werden, künstliche Intelligenz verstärkt in das Softwareprodukt einzubinden, um dessen Nutzung noch schneller, leistungsfähiger und effizienter zu gestalten. Damit setzt das Unternehmen einen klaren strategischen Fokus auf Innovation und technologische Weiterentwicklung.

Passend zu unserem innovativen Produktportfolio und dem verstärkten Einsatz neuer Technologien wird ein modernes, zielgruppenorientiertes Marketing verfolgt, das auch unkonventionelle Ansätze sowie einen klaren Fokus auf Social-Media-Marketing umfasst. Diese Maßnahmen sollen die relevanten Zielgruppen optimal ansprechen, die Marktpräsenz nachhaltig stärken und einen positiven Beitrag zur künftigen Umsatzentwicklung leisten.

Durch den dauernden Ausbau der Partner soll WinCC OA gezielt in neue Märkte vordringen bzw. dessen Nutzung in wichtigen Wachstumsmärkten ausgebaut werden. Künftig soll das Unternehmenswachstum verstärkt durch den Ausbau digitaler Vertriebswege unterstützt werden. Ziel ist es, den Kunden einen noch einfacheren und unmittelbaren Zugang zum Produktangebot zu ermöglichen.

Es wird erwartet, dass das Subscription-Modell künftig eine noch stärkere Rolle einnimmt und somit einen wesentlichen Beitrag zur Generierung planbarer, wiederkehrender Umsätze und zur nachhaltigen Stabilisierung der Ertragslage leisten wird. Dadurch soll das Umsatzziel von TEUR 70.000 bis zum Jahr 2029 realisiert werden, wofür ein durchschnittliches jährliches Umsatzwachstum von 7 % vorgesehen ist. Dabei wird für die kommenden Jahre die Beibehaltung einer Profitmarge im Bereich von etwa 60 % als Zielgröße definiert.

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die ETM professional control GmbH, Eisenstadt, ist in das Risikomanagement der Siemens Aktiengesellschaft Österreich einbezogen. Innerhalb der Gesellschaft erfolgen die Risikodurchsprachen regelmäßig gemeinsam mit den Ergebnisdurchsprachen.

Der Fokus der Geschäftstätigkeit der ETM professional control GmbH, Eisenstadt, liegt in den Infrastruktur- und infrastrukturnahen Branchen. Durch die weltweite Aufstellung können Nachfragerückgänge in einzelnen Märkten durch Wachstum in anderen Märkten ausgeglichen werden. Hierbei werden die Entwicklungen in den jeweiligen Branchen in den unterschiedlichen regionalen Märkten genau beobachtet und Ressourcen dementsprechend allokiert.

Der Großteil der Umsätze (ca. 89 %) wird bei ETM professional control GmbH, Eisenstadt, in EUR gelegt. Neben EUR wird noch nach China in RMB, in die Schweiz mit CHF und in einige wenige Länder in USD fakturiert. Das Währungsrisiko kann somit als gering eingestuft werden.

Im Zuge der monatlichen Routine wird allen offenen Forderungen von den jeweiligen Verantwortlichen in der Accounting-Abteilung nachgegangen und an die Geschäftsführung berichtet. Da aber 95 % der Umsätze intern im Siemens Konzern über ICC-Verfahren fakturiert werden, ist das Risiko äußerst gering.

Die Finanzierung ist durch die vorhandene Liquidität, den erwarteten Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit im Geschäftsjahr 2026, sowie, falls erforderlich, durch die konzerninterne Refinanzierung sichergestellt. Es besteht dementsprechend kein Liquiditätsrisiko.

3 Bericht über die Forschung und Entwicklung

3.1 Forschung und Entwicklung (F&E)

In der ETM professional control GmbH, Eisenstadt, sind im Geschäftsjahr 2025 Bruttoaufwendungen inkl. Zukäufe für Forschung und Entwicklung in Höhe von TEUR 22.711 angefallen:
Wesentliche Forschungs- und Entwicklungsvorhaben des Geschäftsjahres 2025 waren (jeweils nur Eigenleistung ETM professional control GmbH, Eisenstadt):

- Entwicklung IOWA: TEUR 7.522
- Entwicklung WinCC OA: TEUR 7.554

3.2 Intellectual Property Rights

In der ETM professional control GmbH, Eisenstadt, sind im Geschäftsjahr 2025 keine nennenswerten Aufwendungen für Intellectual Property Rights angefallen.

Eisenstadt, am 12. März 2026

ETM professional control GmbH

Die Geschäftsführung





Lukas Schopp, M.Sc. Mag. Julia Frey